

17. April 2019

Kaum zu glauben!

Liebe Kolleg*innen,

wie im vorigen Tarifinfo geahnt: Die letzte Tarifverhandlung hatte es ins sich. Leider nicht, wie wir uns das gewünscht hätten...

- Die Geschäftsleitung hat trotz Zusage eine Kehrtwende gemacht: **Leitungsbeschäftigte** sollen **nicht mit in die Entgeltordnung aufgenommen werden**. Das heißt: auch weiterhin außertarifliche Zahlungen an die höchsten Entgeltbezieher*innen. **Das hat nichts von der Transparenz**, die wir gewünscht und schon zugesagt bekommen hatten!



- Auch wurde das von ver.di vorgelegte **System der Eingruppierung nach Qualifikation, Facherfahrung, Umfang und Schwierigkeit der ausgeübten Tätigkeit nicht** sinnvoll in die Tabellenstruktur **übernommen**. In der Entgelttabelle sind wie bisher in der GPS pädagogische und pflegerische Tätigkeiten mit Tätigkeiten in der Verwaltung, Hauswirtschaft und Technik – also die Arbeit mit und ohne Menschen mit Behinderungen – in einem Topf geworfen. Hier werden Äpfel mit Birnen verglichen – eine Entgeltgerechtigkeit, die zurecht



Gesundheit, Soziale Dienste,
Wohlfahrt und Kirchen

Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

schon lange im Betrieb beklagt wird. Das ist das Gegenteil einer modernen, an die Realität der Arbeitswelt angepassten Eingruppierungsordnung!

- Und auch die mit Spannung erwartete **Entgelttabelle** hat enttäuscht. Vom Niveau ist sie **kaum höher** als die jetzige. Vor allem die Arbeit in Pädagogik und Pflege kommt dabei am schlechtesten weg – was schließlich den Kernbereich mit den meisten Beschäftigten in der GPS ausmacht. **In den allermeisten Berufen** bleiben die Entgelte weiterhin **10% bis 25% unterhalb** der entsprechenden Gehältern im Bereich des *Tarifvertrag des öffentlichen Dienst (TVöD)*!

Eine Entlohnung auf TVöD-Niveau, womit andere Arbeitgeber der Behindertenhilfe im näheren Umkreis längst schon werben – **bei der GPS sitzt man das Hilfs- und Fachkräfteproblem aus!** Wir werden Euch im nächsten Tarifinfo die aufbereiteten Daten mit entsprechenden Vergleichen präsentieren. Doch eins ist jetzt schon klar: **Dieser Vorschlag der Arbeitgeberseite ist bei Weitem nicht ausreichend!**

Die Tarifkommission braucht nun die Meinung der Beschäftigten, insbesondere der ver.di-Mitglieder!

Deswegen laden wir Euch zur **offenen ver.di-Mitgliederversammlung** ein am **Do., 09. Mai**, 16:15 Uhr
im Windig, Landesstraße 29, 26345 Bockhorn

Zu der Versammlung sind alle Beschäftigten eingeladen.

***Kommt zuhauf! Denn Ihr wisst ja:
Gute Tarifverträge fallen nicht vom Himmel!***

Eure Tarifkommission mit
Oliver Barth, Aysun Tutkunkardes
*Gewerkschaftssekretär*innen*

Infos auch auf: www.vl-gps.de.